

# BAGGERN MIT STIL



Die Dreiradmanufaktur Rewaco mit Sitz im bergischen Lindlar versteht es seit Jahren, den Retro-Touch von Trikes immer wieder neu zu definieren und in die aktuelle Zeit mitzunehmen. Für den Jahrgang 2019 hält der gerade bei vielen Harley-Fans angesagte „Bagger-Style“ Einzug in die komplette Modellpalette.



Zweismal statt einsam: Ebenfalls ein schöner Vorteil des Trike-Fahrers, ein Platz für einen Mitfahrer ist immer vorhanden.

Was ist neu an den Touring-Modellen? In erster Linie ist es die ausladende Lenkerverkleidung, die man so an einem Trike bisher noch nicht gesehen hat. Dabei ist die GfK-Schale schon ein ganzes Stück vor der gewaltigen Lenkstange montiert. In der Front sitzen nach wie vor die Scheinwerferreihen, die sich jetzt aber hervorragend in die Verkleidung schmiegen. Zusätzlich verfügt das Touring-Paket über einen Zentralscheinwerfer in der Mitte der Schale, der mit einem kreisrunden Lichtring in LED-Technik aufwartet. Nach oben wird die Verkleidung durch eine kurze Scheibe begrenzt. Dahinter befinden sich

zwei kleine Einbuchtungen, die mit Gummibändern überzogen, die Phantasie anregen. „Sieht aus wie das Rückenteil von einem Leder-Mieder“, so einer der Testfahrer. Kein schlechter Vergleich und gar nicht so abwegig. Außerdem finden sich in der Verkleidung zwei eingebaute Lautsprecher, die vom ebenfalls in die Schale eingelassene „Entertainment-Komponente“, ein Bluetooth-fähiges Radio mit zusätzlichem AUX-Eingang zum anschließen externer Geräte. Ebenfalls Bestandteil des Touring-Pakets ist die Halterung für gängige Navigationsgeräte. Auf der Langstrecke sollen die beiden Beinverkleidungen unter-

halb der Lenkerverkleidung für noch mehr Komfort sorgen. Die Teile sind mit wenigen Handgriffen ohne Werkzeug abnehmbar, so das man jederzeit selbst bestimmt, inwieweit man sich den Naturgewalten aussetzen möchte. Die Schilde haben aber auch noch eine weitere Funktion. Die schützen nämlich auch die beiden fetten Lautsprecher, die unterhalb der Lenkerverkleidung angebracht sind.

## Coolness im Dreieck

Die GT-Ausstattung unseres Testfahrzeugs ist grundsätzlich schon sehr um-



Bagger-Style: Diese optischen Details hat man an einem Trike noch nicht gesehen.



Breit ist geil: Die Rückansicht verändert sich durch den neuen Style nicht.



On the Road: Hierher gehört ein Trike und das ist gut so.

fangreich. Die 7-Gang Automatik mit der Option der manuellen Sportschaltung und eine „Cruise Control“ sind darin schon enthalten. Das Touring-Paket umfasst dabei nicht nur die bereits erwähnten Verkleidungs- und Entertainmentteile, sondern je nach Wahl des Grundmodells sind da auch schon immer eine Menge Features serienmäßig verbaut, die ansonsten



Kann man sich dran gewöhnen: Die sonst zierliche Front wird durch die Verkleidung zum Augenmagnet.

in den diversen Ausstattungsvarianten optional erhältlich sind. Touring enthält also immer serienmäßig Komfort-Rahmen, Komfort-Fahrwerk, Lenkgabel „Comfortline“, Sitzheizung, Hochleistungsbremsanlage „R-Edition“, ABS, Ein-Schlüssel-System, Safety-System I (elektronische Wegfahrsperre), Lenker „Touring“, poliert, Fußrasten für Beifahrer „QuickChange“, LED-Tagfahrlicht, Kofferraumbeleuchtung, Rückfahrwarner, klappbarer Komfortschalensitz, Seitenaufprallschutz aus Edelstahl und Haupt- / Zusatzscheinwerfer in Klarglas. Also eine ganze Menge Zeug, das man mit einer einzigen Option erhält.

### Blickfänger

Ob man all das genannte Zubehör an einem Trike braucht? Also wenn man finanziell über gewisse Freiheiten verfügt, dann sollte man unbedingt zuschlagen. Auf unseren Testfahrten haben wir jedenfalls vieles davon tatsächlich zu schätzen ge-



Wochenend und Sonnenschein: Zwei tolle Faktoren für eine wirklich schöne Zeit.



Kofferräumchen: Ein Träumchen ist das sinnvolle Gepäckfach tatsächlich.

wusst. Am ehesten verzichten könnten wir wohl auf die Musikanlage, deren Einsatz eigentlich nur bei einer Fahrpause Sinn macht. Ansonsten wird damit die Umwelt beschallt, was vielleicht nicht in jedem Wohngebiet gut ankommt. Ge-



Fette Pelle: Zwar ist das Vorderrad schon nicht klein, aber die Hinterräder sind echt der Hammer.



Mehr fürs Auge: Durch die ausladende Verkleidung hat der Fahrer jetzt mehr Features im Blickfeld.

schenkt. Auch wenn die Bezeichnung „Touring“ eher gemütliche Fortbewegung suggeriert, durch die Frontverkleidung in Verbindung mit den Beinschildern lässt sich die GT tatsächlich richtig sportlich bewegen. Geschwindigkeiten jenseits der 130 km/h sind kein Problem. Auch der Beifahrer kann davon noch profitieren, wenn auch nicht ganz so effektiv. Wir hatten auch den Eindruck, dass die Verkleidung ab einer gewissen Geschwindigkeit für spürbaren Anpressdruck sorgt. Die Straßenlage und beson-

ders die Lenkung waren jedenfalls exzellent. Das Schöne am Trike fahren ist, man braucht sich überhaupt keine Gedanken über Offroad-Fähigkeiten zu machen. Ein Trike gehört auf die Straße und die darf gern in tadellosem Zustand sein. Genauso tadellos wie die Rewaco-Trikes. Entsprechend fällt auch diesmal ein Fazit nach über 500 Kilometern Testfahrt aus wie immer: Geil, krass, wir freuen uns aufs nächste Mal! Danke Rewaco. ■

ALL INCLUSIVE

7-Gang / 8-Gang  
Automatikgetriebe

Antiblockier-  
system

Ein-Schlüssel-  
System

CruiseControl  
(Tempomat)

Akustisches  
Entertainment

Innovative triking

# Touring

Die Touring Modelle enthalten bereits viele Highlights serienmäßig. Mehr unter: [rewaco.com](http://rewaco.com)